

**Interpellation Nr. 115 (November 2022)**

22.5479.01

betreffend Grossräte und Regierungsräte, die nicht in Basel-Stadt wohnen, dennoch aber  
Grossrat und Regierungsrat in Basel sind

Von einem Chefbeamten im Kanton Basel-Stadt habe ich die Information, dass mindestens fünf (!!!!) Politiker (darunter Gross- und Regierungsräte) nicht im Stadt-Kanton wohnen.

Es wäre aber schwer, dies den Politikern nachzuweisen. Dennoch wäre man diesen fünf Menschen auf der Spur und beobachte sie.

Auch ich gehöre scheinbar zu den fünf Politikern, denen ein Regelverstoss vorgeworfen wird. Ich selbst habe ein Kind im Ausland und daher auch viele Behörden Termine im Ausland, was alles ganz legal ist. Dennoch habe ich mit der Kantons-Verwaltung eine Abmachung getroffen, damit ich auf der sicheren Seite bin. Dazu möchte ich aber in dieser Interpellation nicht mehr sagen. Es ist privat.

In diesem Zusammenhang folgende Fragen:

1. Ist der Regierung bekannt, dass mindestens fünf Basler Politiker (darunter Grossräte und ein Regierungsrat), die in Basel gewählt sind, angeblich nicht im Stadt-Kanton wohnen?
2. Was wird da gemacht, ich meine, wie wird da recherchiert? Gegen Politiker, die angeblich nicht immer in Basel sind.
3. Ist ein Verfahren bei der Staatsanwaltschaft hängig, gegen einen Politiker, der angeblich nicht in Basel wohnhaft sein soll? (In meinem Fall ist diesbezüglich nichts hängig, wie Abklärungen ergaben).
4. Wie ist konkret die Regelung, wenn man ein Ferienhaus im Ausland hat?
5. Wie ist konkret die Regelung, wenn man ein Kind im Ausland hat?
6. Was bedeutet konkret Lebensmittelpunkt?
7. Viele Anwälte arbeiten weltweit und sind ständig unterwegs, aber sie sind in Basel gemeldet. Wie sind konkret die Melde-Vorschriften?
8. Bestimmt wird die Regierung antworten, aus Datenschutz-Gründen können wir nichts sagen. Aber dann frage ich bitte: Auf was muss geachtet werden, damit es keinen Regelverstoss gibt?
9. Wurden Grossräte oder Regierungsräte angegangen, wie ich z.B., in dem gesagt wurde: „Sie müssen aufpassen“, sonst sind wir nicht mehr auf der sicheren Seite. Wurden andere Grossräte und andere Regierungsräte angesprochen auf ein mögliches Fehlverhalten?
10. Es gab eine türkisch-stämmige Landrätin in BL, die vor rund 14 Jahren ihr Amt verloren hatte. Diese wurde scheinbar beschattet und es wurde ihr nachgewiesen, dass sie scheinbar in Basel-Stadt lebt und nicht in BL. Sie verlor ihr Amt. Ist so was auch in Basel-Stadt möglich? Wie kann ein Regierungsrat oder ein Grossrat sein Mandat verlieren?

Eric Weber